

Version 07/00



D **CV Mobil 4000**
CV Mobil 4012
CV Mobil 8012

100%
Recycling-
Papier.
Chlorfrei
gebleicht.

D Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2000 by Conrad Electronic GmbH. Printed in Germany.

*610-07-00/05-WM

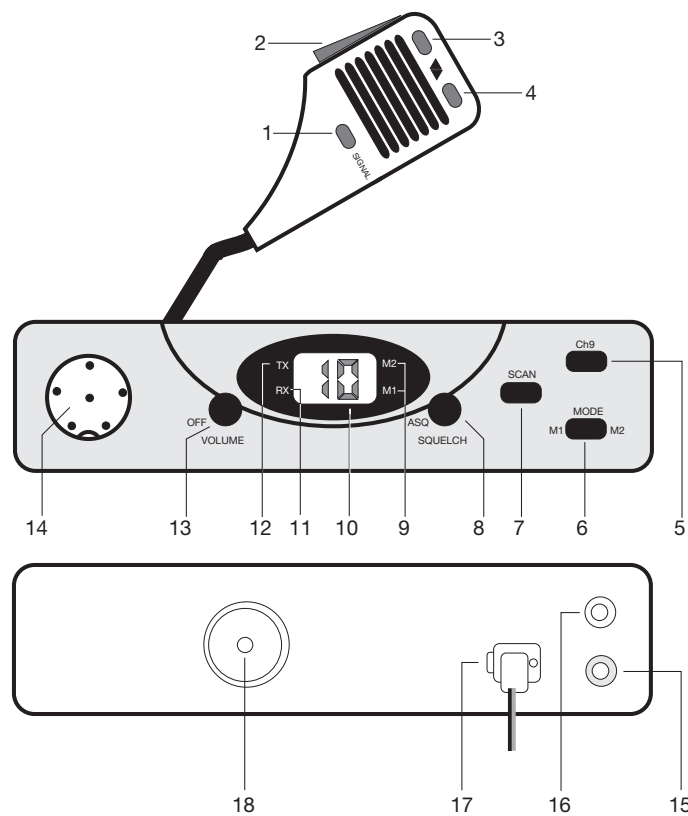
D Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 4.

Item-No. / N° de commande / Best.-Nr./ Bestnr.: 93 00 60
93 00 61
93 00 62

Einzelteilebezeichnung



- | | |
|--|--|
| 1. Rufsignalnaste | 9. LED's Betriebsart- oder Empfangston-
anzeige |
| 2. Sendetaste | 10. LED-Kanalanzeige |
| 3. UP Kanalwahltaste | 11. LED Empfangskontrollanzeige |
| 4. Down Kanalwahltaste | 12. LED Sendekontrollanzeige |
| 5. Taste für Vorrangkanal 9 | 13. Lautstärkeregl. / Ausschalter |
| 6. Taste für Betriebsart/Empfangston-
umschaltung | 14. Mikrofonanschlußbuchse 6-polig |
| 7. Taste für Automatischen Kanalsuch-
lauf | 15. Buchse (2,5mm) für externes S-Meter |
| 8. Rauschsperrregler + ASQ | 16. Buchse (3,5mm) für Zusatzlautsprecher |
| | 17. Stromversorgungsanschluß (DC 13,2V) |
| | 18. Antennenanschlußbuchse SO 239 |

(Die Abbildung zeigt das Modell CV Mobil 4000. Die Geräte CV Mobil 4012 und CV Mobil 8012 weichen geringfügig von der obigen Abbildung ab)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einzelteilebezeichnung	3
Inhaltsverzeichnis	4
Einführung	5
Zulassung/Konformität	5
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
Sicherheitshinweise	6
Produktbeschreibung	7
Lieferumfang.....	8
Inbetriebnahme.....	8
Montage einer CB-Funkantenne.....	8
Antennenanschluß	9
Montage.....	9
Mikrofon	10
Stromversorgung	10
Funkbetrieb	11
Handhabung.....	13
Entsorgung	14
Reinigung und Wartung.....	14
Technische Daten	15

ⓓ Einführung

Sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf des Funkgerätes CV Mobil.

Mit diesem Produkt haben Sie ein robustes und zuverlässiges Gerät erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Der Aufbau entspricht den europäischen und nationalen Anforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Zulassungen / Konformität

Der Gerätetyp CV-Mobil 4000 ist nach der Vorschrift ETS 300 135 & ETS 300 680 geprüft und zugelassen. Das Gerät ist in Deutschland, Österreich und den meisten anderen europäischen CEPT Ländern anmelde- und gebührenfrei.

Die Gerätetypen CV Mobil 4012 und 8012 wurden zusätzlich nach der europäischen Vorschrift ETS 300433 geprüft. Die Geräte CV Mobil 4012 und 8012 sind nur für den Betrieb in Deutschland zugelassen. Die Geräte sind anmelde- und gebührenpflichtig. Die entsprechenden Anmeldeformulare liegen den Geräten bei. Da von den meisten Nachbarländern Deutschlands gefordert wird, daß durch den Betrieb von 80 Kanal CB-Funkgeräten, die auf den Kanälen 41 bis 80 betrieben werden können, die Funkanwendungen der Nachbarländer in diesem Frequenzbereich nicht gestört werden, müssen Schutzabstände zu den Nachbarländern eingehalten werden. Innerhalb dieser Schutzabstände dürfen 80 Kanal Funkgeräte auf den Kanälen 41 bis 80 auf keinen Fall betrieben werden. Bei Fragen über diese Schutzzonen können Sie sich an den Deutschen Arbeitskreis für CB- und Notfunk e.V. (DAKfCBNF e.V.) Postfach 10 13 09 in 40004 Düsseldorf wenden.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

**Bei Fragen wenden Sie sich an unsere
Technische Beratung Tel. 0180/531 21 13
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr**

Entsorgung

Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Gerät gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Bitte machen Sie mit - der Umwelt zur Liebe.

Reinigung und Wartung



Vor einer Wartung oder Reinigung des CV Mobil ist das Gerät von der Spannungsquelle zu trennen.

Zur äußerlichen Reinigung des Gerätes verwenden Sie lediglich ein weiches, fusselfreies, antistatisches Reinigungstuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuer- oder Lösungsmittel.

Eine Reparatur darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden, der mit den Vorschriften und den damit verbunden Gefahren vertraut ist.

Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung bzw. Fremdabgleich können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Garantie- und Reparaturansprüche führen. Bei Betriebsstörung sollte das Gerät nicht benutzt werden. Trennen Sie die Stromversorgung ab.

- Sollten Sie sich über den korrekten Anschluß nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die im Laufe der Bedienungsanleitung nicht geklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.
- Der Einbau und Anschluß des Gerätes darf nur von einer Fachkraft durchgeführt werden, die mit den damit verbundenen Vorschriften und Gefahren vertraut ist.
- Bitte beachten Sie als Kfz-Fahrer beim Funkbetrieb auch die Bestimmungen der jeweils gültigen Straßenverkehrsordnung. Für den Funkbetrieb während der Fahrt ist die Verwendung einer geeigneten Freisprecheinrichtung notwendig.
- Beachten Sie die vom Fahrzeughersteller und vom Kfz-Handwerk vorgeschriebenen Sicherheitshinweise und Auflagen.
- Änderung der technischen Daten und der Ausführung sind ohne Vorankündigung vorbehalten.

Produktbeschreibung

Die Geräte der CV Mobil Serie sind als Einbaufunkgeräte im CB-Bereich entwickelt worden. Alle Geräte der CV Mobil Serie sind mit Rauschsperr, Vorrangkanal-Funktion, und Rufsignal-Taste ausgestattet. Des Weiteren besitzen die Geräte Anschlußbuchsen für einen externen Lautsprecher und ein Signal-Meter.

CV Mobil 4000:

Das CV Mobil 4000 verfügt über 40 Kanäle FM im Frequenzbereich von 26.965 bis 27.405 MHz. Das Gerät ist anmelde- und gebührenfrei und besitzt eine europaweite Zulassung. Die Sendeleistung beträgt 4Watt.

CV Mobil 4012:

Das CV Mobil 4012 verfügt über 40 Kanäle FM und 12 Kanäle AM im Frequenzbereich von 26.965 bis 27.405 MHz. Das Gerät ist anmelde- und gebührenpflichtig. Das Gerät ist nur für den Betrieb in Deutschland zugelassen. Die Sendeleistung beträgt 4Watt im FM-Bereich und 1Watt im AM-Bereich.

CV Mobil 8012:

Das CV Mobil 8012 verfügt über 80 Kanäle FM und 12 Kanäle AM im Frequenzbereich von 26.565 bis 27.405 MHz. Das Gerät ist anmelde- und gebührenpflichtig. Das Gerät ist nur für den Betrieb in Deutschland zugelassen. Die Sendeleistung beträgt 4Watt im FM-Bereich und 1Watt im AM-Bereich.

5. Betriebsartumschaltung [MODE]

Die Gerätetypen CV Mobil 4012 und CV Mobil 8012 verfügen über die Betriebsarten AM/FM.

Beim Einschalten ist stets die Betriebsart AM auf Kanal 9 eingestellt. Durch Drücken der Taste (6) [MODE] schalten Sie das Gerät auf die Betriebsart FM um. Die Betriebsart wird von den LED's (13) angezeigt.

M1 = AM / M2 = FM .

6. Senden

Zum Senden wird die im Mikrofon eingebaute Sendetaste (2) gedrückt und für die Dauer der Durchsage gehalten. Die Sendekontroll-LED (12) [TX] leuchtet. Das Mikrofon sollte aus ca. 5 cm Entfernung mit normaler Lautstärke besprochen werden. Zu lautes oder zu leises Besprechen erschwert die Verständigung. Nach Beendigung der Durchsage muß die Sprechetaste sofort wieder losgelassen werden und das Gerät schaltet auf Empfangsbetrieb zurück. Es leuchtet die Empfangskontroll-LED (11) [RX].

8. Vorrangkanal 9 [CH9]

Durch Drücken der Taste [CH9] (5) ist eine Schnellwahl des Kanals 9 für Empfang und Senden möglich. Im LED Kanaldisplay wird nun Kanal 9 angezeigt. Solange diese Funktion gewählt ist, kann außer Senden durch Drücken der PTT-Taste keine andere Eingabe vorgenommen werden. Durch nochmaliges Drücken der [CH9] Taste wird diese Funktion verlassen. Das Gerät schaltet auf den vorher eingestellten Kanal zurück.

Der Gerätetyp CV Mobil 4000 ist nach der europäischen Norm ETS 300 135 ausschließlich mit der Betriebsart FM auf 40 Kanälen ausgestattet.

Hinweis!

Da die Geräte CV Mobil 4012 und CV Mobil 8012 über die Betriebsarten AM/FM verfügen, ist keine Umschaltung des Empfangstones möglich.

7. Kanalsuchlauf [SCAN]

Bevor der Kanalsuchlauf gestartet wird, muß die Rauschsperrung [SQUELCH] (8), wie unter Absatz "2" beschrieben, eingestellt werden. Bei offener Rauschsperrung kann das Gerät die Such- und Haltefunktion nicht erfüllen. Durch Drücken des Tasters [SCAN] (7) startet der Kanalsuchlauf aufwärts zählend. Der Suchlauf bleibt auf dem ersten belegten Kanal, auf dem die Rauschsperrung durch Signalarstärke automatisch geöffnet wird, stehen. Er ist damit beendet.

9. Rufsignal

Wird die Rufsignal Taste (1) gedrückt wird ein Rufsignal ausgesendet und ist nur in der Gegenstation zu hören, vorausgesetzt diese ist auf dem gleichen Kanal und Betriebsart eingestellt.

Für den Aufbau einer Feststationsanlage empfiehlt sich die Montage einer stationären Dachantenne, z.B. ECO 050 oder ECO 200.

- Um Störungen bei Radio- und Fernsehempfang zu vermeiden, sollte die CB-Antenne nicht in unmittelbarer Nähe der Radio- und Fernsehantenne montiert werden.
- Bei Antennenkabeln über 10m sollte man verlustarmes Koaxialkabel vom Typ RG213 verwenden. Für kürzere Strecken ist der Kabeltyp RG58 ausreichend.
- **Bei der Montage einer Dachantenne ist auf in der Nähe verlaufende Hochspannungsleitungen zu achten. " LEBENSGEFAHR "**
- Die Feststationsantenne muß über eine Blitzschutzeinrichtung angeschlossen werden.

Antennenanschluß

Der PL-Stecker (Typ: PL259) des Antennenkabels (Koaxialkabel) wird mit der Buchse (18) [ANT] an der Geräterückseite verbunden.

Für eine einwandfreie Verbindung muß der Überwurf des Steckers gut festgedreht werden. Ebenso ist auf eine ordentliche Verbindung des Antennenkabels mit dem Antennenfuß zu achten.

Die Antennenanlage (nicht im Lieferumfang enthalten) sollte sehr gut an das Funkgerät angepaßt sein, ansonsten wird ein Teil der Sendeleistung an der Antenne reflektiert und nicht abgestrahlt. Das führt ebenfalls zu einer geringeren Reichweite der Funkanlage.

Montage

Sie Können Ihr CB-Funkgerät entweder im Kfz oder auch Zuhause als Feststation betreiben.

Wichtige Gesichtspunkte für die Wahl der Position bei einer Montage in einem Kfz sind :

- keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit,

Hinweis!

Nicht einwandfreie Verbindungen können zu einem Defekt des Gerätes führen und die Funkreichweite erheblich verringern.

Hinweis!

Die Antenne wird durch Längenabgleich des Antennenstrahlers bzw. seiner Anpassungsvorrichtung auf ein minimales Stehwellenverhältnis angepaßt, welches mit einem Stehwellenmeßgerät gemessen werden kann.



Das Stehwellenmeßgerät muß nach der Messung wieder aus der Antennenleitung entfernt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte der Serie CV Mobil sind als Einbau-CB-Funkgeräte mit einer maximalen Sendeleistung von 4Watt konzipiert.

Der Anschluß dieses Produktes ist nur an eine 12V (max. 15V) Gleichspannungsquelle (z.B. Autobatterie) zugelassen.

Die Geräte CV Mobil 4012 und 8012 sind anmelde- und gebührenpflichtig.

Eine Verwendung ist nur in trockenen geschlossenen Räumen, also nicht im Freien erlaubt. Der Kontakt des Gerätes mit Feuchtigkeit ist zu vermeiden.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zur Beschädigung dieses Produkts. Darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluß, Brand, elektrischer Schlag, etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geöffnet, geändert, bzw. umgebaut werden!

Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes verboten.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Gießen Sie nie Flüssigkeiten über dem Gerät aus. Es besteht höchste Gefahr eines Brandes. Sollte es dennoch zu einem solchen Fall kommen, trennen Sie das Gerät sofort von der Spannungsquelle und wenden Sie sich an eine Fachkraft.
- Unter ungünstigen Lichtverhältnissen, z.B. Sonnenlicht, kann die Wahrnehmbarkeit des Displays beeinträchtigt werden.

Technische Daten

Spannungsversorgung: Max 15V, normal 13,2V

Stromaufnahme.....: Sendebetrieb AM : 580 mA
Sendebetrieb FM : 980 mA
Empfangsbetrieb : 150 mA

Frequenzbereiche

CV Mobil 4000.....: FM 26,965 - 27,405 MHz

CV Mobil 4012.....: FM 26,965 - 27,405 MHz
AM 27,005 - 27,135 MHz

CV Mobil 8012.....: FM 26.565 - 27,405 MHz
AM 27,005 - 27,135 MHz

Empfängerempfindlichkeit: FM 1,4µV/ EMK 20dB (S+N+D)/N
AM 1,2µV / 60% 20dB (S+N+D)/N

Zwischenfrequenzen: 1.ZF 10,695 MHz
2.ZF 455 kHz

NF-Ausgangsleistung.....: 1,9Watt / 8 Ω

Hub: Max. 2kHz/FM

Modulationsgrad: 95% max. AM

Frequenztoleranz.....: Max. ± 600Hz

Ober-/Nebenwellenunterdrückung.....: ≤ 4 x 10-9W
≤ 2,5 x 10-7W

Abmessungen (L x H x B).....: ca. (165 x 70 x 40) mm

Lieferumfang

- CV Mobil 4000/4012/8012
- Mikrofon + Halterung
- Befestigungsbügel für Funkgerät
- Ersatzsicherung

Inbetriebnahme



Vor Inbetriebnahme sind sowohl der bestimmungsgemäße Verwendungszweck, als auch die Sicherheitshinweise und technischen Daten zu beachten. Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, daß das Gerät für den Anwendungszweck, für den es eingesetzt werden soll, geeignet ist.

Montage einer CB-Funkantenne

Die Antenne gehört zu den wichtigsten Teilen einer Funkanlage. Die Wahl der Antenne und des Montageortes ist von großer Bedeutung für die maximale Reichweite Ihrer Funkanlage. Die folgenden Kriterien sollten Sie bei der Wahl des Antennenstandortes und der Montage berücksichtigen. Allgemein gilt :

- Die Antenne muß für den Funkbetrieb auf 27 MHz geeignet sein.
- Der Standort der Antenne sollte möglichst hoch und unverbaut sein.
- Das Antennenkabel sollte unbeschädigt und die Stecker ordnungsgemäß angeschlossen sein.
- Das Antennenkabel sollte nicht zu stark geknickt werden.
- Antennen mit einer größeren mechanischen Länge erzielen bessere Reichweiten.

Bei der Montage von Mobilantennen ist folgendes zu beachten:

- Die Antenne sollte in der Mitte eines größeren Karosserieteils montiert werden.
- Der Antennenfuß von Mobilantennen sollte möglichst guten Kontakt zu einer metallisch gut leitenden Fläche des Karosseriebleches haben.

Außer der "festen Montage" einer Mobilantenne, bei der ein Loch in die Karosserie Ihres Fahrzeuges gebohrt werden muß, gibt es noch weitere Möglichkeiten für die Montage, z. B. Dachrinnenmontage, Halter für Montage an dem Kofferraumdeckel, Befestigung mit Magnetfuß oder Scheibenantenne.

10. Anschlußbuchse für einen externen Zusatzlautsprecher [EXT-SP]

Die Geräte der CV Mobil Serie verfügen an der Geräterückseite über eine Anschlußbuchse (16) für einen externen Lautsprecher mit 4 - 8 Ohm Anschlußimpedanz. Bei 4 Ohm sollte die Belastbarkeit des Lautsprechers 4 Watt betragen (3,5 mm ø Klinkenbuchse).

Hinweis!

Bei Anschluß des externen Lautsprechers wird automatisch der interne Lautsprecher abgeschaltet.

11. Anschlußbuchse für ein externes Signal-Meter [S-METER]

An der 2,5 mm ø Klinkenbuchse (18) kann ein externes Signal-Meter (z.B. TEAM SM-930) zur Anzeige der relativen Empfangssignalstärke angeschlossen werden. Die Signalstärke einer empfangenen Station kann entweder mit einem S-Meter gemessen oder nach persönlichem Eindruck geschätzt werden. Zur Beurteilung des Empfangssignals stehen 9 S-Stufen zur Verfügung. Eine S-Stufe entspricht 6dB. Dies bedeutet, daß die Empfängereingangsspannung bei dem Wert S3 doppelt so hoch ist wie bei dem Wert S2. Mit den Radio-Werten kann der Gegenstation mitgeteilt werden, wie gut die Sprachübertragung ist.

Handhabung

Damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem CV Mobil haben, hier einige Tips zur Schonung des Gerätes:

- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich dann in Betrieb, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter ungünstigen Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät ausgeschaltet auf Zimmertemperatur kommen.
- Vermeiden Sie einen Betrieb des Gerätes außerhalb eines Temperaturbereiches von 0°C bis 40°C.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, Feuchtigkeit oder starken Vibrationen, sowie keiner mechanischer Belastung aus. Der Kontakt mit Feuchtigkeit, ist unbedingt zu vermeiden.
- Nicht im Gebrauch befindliche Geräte müssen spannungsfrei geschaltet werden.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Ort.

- gute Erreichbarkeit der Bedienelemente,
- ausreichende Luftzirkulation, um eine Überhitzung des Gerätes im Sendefall zu verhindern.
- keine direkte Sonneneinstrahlung

Es sollte berücksichtigt werden, daß die LED Kanalanzeige (10) gut ablesbar ist. Bei direkter Sonneneinstrahlung kann die Lesbarkeit der Anzeige beeinträchtigt werden. Die günstigste Montageposition sollte vor dem endgültigen Einbau überprüft werden. Mit Hilfe des beiliegenden Montagebügels, ist eine schnelle Montage bzw. Demontage an verschiedenen Stellen im Fahrzeug möglich.

Mikrofon

Das Mikrofon wird mit dem 6-poligen Stecker in die Mikrofonbuchse (14) an der linken Gerätefrontseite angeschlossen. Ohne Mikrofon ist kein Sende- oder Empfangsbetrieb möglich. Die Mikrofonbuchse ist nach GDCH-Standard angeschlossen:

Pin Belegung :



(Ansicht von der Lötseite der Mikrofonbuchse bzw. Vorderansicht des Mikrofonsteckers)

PIN 1 Modulation
 PIN 2 Lautsprecher
 PIN 3 PTT
 PIN 4 UP/DOWN
 PIN 5 Masse
 PIN 6 +12 Volt

Stromversorgung

Verbinden Sie, bei ausgeschaltetem Gerät, das 2-polige Stromversorgungskabel (17) sorgfältig mit dem Kfz-Bordnetz Ihres Fahrzeuges. Mit einem geeigneten Netzteil (13,2 VDC / 2,0 A), kann das Gerät als Feststation betrieben werden. Bei dem Kauf eines Netzteils sollten Sie darauf achten, daß dies für den Anschluß eines Funkgerätes geeignet ist, da es ansonsten zu Störungen im Sende- und Empfangsbetrieb durch Netzbrummen kommen kann.

Hinweis!

Achten Sie beim Anschluß des Stromversorgungskabels auf die richtige Polarität:

Schließen Sie das schwarze Kabel an den Minus-Pol/Masse des Kfz an.

Schließen Sie das rote Kabel an den Plus-Pol des Kfz an.

Um Störungen zu vermeiden, sollte das Stromversorgungskabel möglichst weit von störenden Aggregaten verlegt werden.

Das Gerät sollte direkt an die Autobatterie angeschlossen werden. Dies bietet optimalen Schutz gegen Störungen.

Eine Verpolung führt zum Durchbrennen der im Kabel eingebauten Sicherung, oder im schlimmsten Falle zu einem Defekt am Gerät!



Der Anschluß an das Stromversorgungsnetz im Kfz, darf nur von einer Fachkraft durchgeführt werden, die mit den damit verbundenen Vorschriften und Gefahren vertraut ist.

Nachdem die Antenne, das Mikrofon und die Stromversorgung sorgfältig angeschlossen sind, kann der Funkbetrieb aufgenommen werden.

Funkbetrieb

1. Einschalten [VOLUME]

Vor dem erstmaligen Einschalten sollte der Rauschsperreregler (8) [SQUELCH] bis zum Linksanschlag gedreht werden. Das Gerät wird eingeschaltet, indem Sie den Lautstärkeregler (13) [VOLUME/OFF] nach rechts drehen. Das Gerät befindet sich nun auf Kanal 9 in der Betriebsart FM. Der Hintergrund der Anzeige leuchtet nun auf und das Empfängerrauschen wird hörbar. Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

Zum Ausschalten des Gerätes muß der Lautstärkeregler (13) [VOLUME/OFF] ganz nach links gedreht werden.

2. Rauschsperrung [SQUELCH]

Durch Rechtsdrehen des Rauschsperrereglers (8) [SQUELCH] kann das störende Rauschen unterdrückt werden. Der Regler sollte nur soweit über den Stummschaltepunkt gedreht werden, bis das Rauschen sicher unterdrückt ist. Weiteres Rechtsdrehen unterdrückt zunehmend schwache Stationen, aber auch stärkere Störsignale. Bei zu kritischer oder zu fester Squelcheinstellung kann es bei SCAN Betrieb zur Nichterkennung eines belegten Kanals kommen. Durch Drehen nach links, über die Schalterschwelle hinaus, wird die Automatikstellung [ASQ] gewählt. Der Squelchschaltpunkt ist dann intern auf einen festen erprobten Wert eingestellt.

3. Kanalwahl

Die Kanäle können durch Drücken der Kanalwahltasten (3) und (4) am Mikrofon eingestellt werden. Die Anzeige erfolgt im LED-Display (10). Während des Sendens kann kein anderer Kanal eingestellt werden. Die Kanalnummern werden wie ein Ring durchlaufen, so daß die Kanäle aufwärts zählend von 1 auf 40, und abwärts zählend von 40 auf 1 (bei CV Mobil 8012 von 1 auf 80) übergangslos gewählt werden können. Es kann nur auf übereinstimmenden Kanalnummern und Modulationsart mit der Gegenstation Funkbetrieb aufgenommen werden.

4. Empfangstonumschaltung [MODE]

Das Gerät CV Mobil 4000 verfügt über eine Empfangstonumschaltung (9) [MODE M1/M2]. Beim Einschalten ist eine helle Empfangstonwiedergabe eingestellt und wird mit der LED-Kontrollanzeige (13) [M1] angezeigt. Zum Umschalten für eine dunklere Empfangstonwiedergabe drücken Sie die Taste (6) [MODE]. Die Einstellung des dunkleren Empfangstons wird mit der Kontrollanzeige (13) [M2] angezeigt.